
Werkleiter: Herr Hurtenbach
Sachbearbeiter: Herr Hurtenbach (Tel. 02641/975-231)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: AWB/319/2017

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Abfall- wirtschaftsbetriebes	13.06.2017	öffentlich	Entscheidung

Personalkonzept technische Abfallwirtschaft

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss stimmt dem Rahmenplan des Personalkonzepts für die technische Abfallwirtschaft zu.

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Werksausschuss und Kreistag haben sich mit dem Beschluss des Abfallwirtschaftskonzepts für die Eigenerbringung folgender Abfallsammelleistungen ab dem 01.01.2018 entschieden:

- Papiersammlung (Haushalte und Gewerbe)
- Restabfälle (Haushalte und Gewerbe)
- Sperrabfälle (Haushalte)
- Elektrogerätesammlung (Haushalte)
- Grünschnittsammlung (Haushalte)
- Problemmüllsammlung (Haushalte)
- Behälteränderungsdienst

Diese Leistungen waren vorher an einen externen Dienstleister vergeben und sollen nun in mit eigenen Fahrzeugen und mit eigenem Personal erbracht werden. Hierfür müssen die entsprechenden Personen eingestellt werden. Es werden vor allem LKW-Fahrer sowie Lader gebraucht, sowie im Bereich der Administration weitere Stellen. Da der Bewerberkreis noch nicht feststeht haben wir eine Bandbreite der Anzahl von LKW-Fahrern und Ladern angegeben. Insgesamt brauchen wir zusammen ca. zwischen 26 und 31 Personen, je nach benötigter Fahrzeuganzahl (wird derzeit errechnet):

LKW-Fahrer

Stellenwertigkeit: E 05

Anzahl: 16-25 Stellen, befristet 24 Monate

Aufgabe: Führen von Müllpresswagen für die Rest-, Sperrabfall-, Elektrogerätesammlung, Führen von LKW-Kastenwagen, Behälteränderungsdienst, Fahrzeugpflege

Müll-Lader:

Stellenwertigkeit: E 03

Anzahl: 4-10 Stellen befristet 24 Monate

Aufgabe: Auskippen von Müllgefäßen, Laden von Sperrabfall und Elektrogeräten

Abfallfacharbeiter:

Stellenwertigkeit: wahrscheinlich E 7 (noch zu bewerten)

Anzahl: 0,5

Aufgabe: Problemabfallsammlung

Logistik/Fahrdienstleitung:

Stellenwertigkeit: wahrscheinlich E 8 (noch zu bewerten)

Anzahl: 1

Aufgabe: Disposition von Regel- und/oder Auftragstouren, Organisation d. Personal und Fahrzeugeinsatzes, Administration des Fuhrparks

Bautechniker (während Umbauphase AWZ in 2017-2019):

Stellenwertigkeit: wahrscheinlich E 8 (noch zu bewerten)

Anzahl: 1 befristet 24 Monate

Aufgabe: Unterstützung der Abteilungsleitung Technik, Planung und Ausführung von Bauunterhaltungsaufgaben, Örtliche Bauüberwachung und Rechnungslegung

Die genaue Anzahl von Fahrern und Ladern, bzw. der Kombination hieraus, hängt von der konkreten Planung der Abfuhr und natürlich vom Bewerberkreis ab. Hier sind u.a. folgende Determinanten bestimmend:

- Leerungshäufigkeit der Abfallfraktion (1-, 2- oder 4-wöchentlich, auf Abruf)
- Müllgefäßanzahl und -größe
- Bereitstellungsquote der Gefäße *
- Müllmenge der konkreten Abfallfraktion*
- Arbeitszeitmodell

Hieraus errechnet sich die Menge an benötigten Fahrzeugen und hier hieraus wiederum die benötigte Anzahl an Personal (Fahrer, Lader).

Besonders die mit * gekennzeichneten Punkte sind aufgrund der Änderung des Abfallwirtschaftskonzeptes mit den Mengenwechselwirkungen trotz gutachterlicher Aussagen, aber nur mit „wahrscheinlich“ kalkulierbar. Dies bedeutet, dass die Entwicklung des Systemwechsels sich mit Blick auf die erwartete Personalanzahl so verändern könnte, dass unsere heutigen Annahmen sich später präzisieren werden.

Aus diesem Grund ist es notwendig die Stellen der LKW-Fahrer und Lader auf 24 Monate zu befristen. Innerhalb dieser Zeit sollten sich die Arbeitsabläufe eingespielt und sich die Mengenszenarien geklärt haben. Die genaue Personalanzahl mit der gestartet werden soll, wird zur Stunde noch ermittelt und mit dem Stellenplan im Wirtschaftsplan 2018 vorgelegt. Ggf. kann es auch sein, dass wir intern Personal vom Anlagenbetrieb in die Fahrergruppen umsichten. Dies sind bereits bewilligte Stellen. Die freiwerdenden Aufgaben werden wir dann erneut ausschreiben und besetzen.

Damit wir jedoch die Einstellungsgespräche entsprechend führen können, bitten wir daher bereits jetzt um Zustimmung zu diesem Rahmenplan.

Sascha Hurtenbach
Werkleiter

Anlagen zur Vorlage: